Kindeswünsche und -grüße.

Ich wollt', ich wär' ein Vögelein.

Ich wollt', ich wär' ein Vögelein,
Könnt schweben über Berg und Hain.
Könnt fliegen übers weite Meer
Und wieder zu der Heimat her.

Denn ach, die Welt ist gar zu schön,
Ich möcht' sie aller Orten seh'n.

Volkslied.

Wenn ich ein schuppig Fischlein wär'!

Wenn ich ein schuppig Fischlein wär'
Im Bächlein auf der Wiese,
Schwämm' ich durch Fluß und Strom und Meer
Bis hin zum Paradiese.

Wenn ich ein summend Bienlein wär',
Sagt' ich zu meinem Volke:
Ade, ade! und flöge hin
Auf eine goldne Wolke.

Wär' aber ich ein Schmetterling,
So flög' ich voller Wonne
Hinauf, hinauf zum Sternenring,
Hinauf zur goldnen Sonne.

Ein lustig Mücklein möcht' ich sein,
Dann flög' ich auf zum Tanze,
Dann tanzt' ich frei im Sonnenschein,
Ich tanzt' im Abendglanze.

Wär' ich ein singend Vögelein,
Dann säng' ich tausend Lieder,
Und flög und flög zum Himmel ein
Und — käme nimmer wieder.

J. Staub.

Ach, wenn ich doch ein Täublein wär'!

Dort hoch auf jenem Berge
Da steht ein hohes Haus,
Da fliegen alle Morgen
Zwei Türteltäublein 'raus.

Ach, wenn ich doch ein Täublein wär',
Wollt' fliegen aus und ein,
Wollt' fliegen alle Morgen
Zu meinem Brüderlein.

Ein Haus wollt' ich mir bauen
Von Veiel und grünem Klee,
Mit Rosen wollt' ich's decken
Und roten Nelken schön.

Und wenn das Haus gebauet wär',
So setzten wir uns 'nein;
Die Vögel flögen ab und zu
Im hellen Sonnenschein.

Aus: „Des Knaben Wunderhorn."

Gruß aus der Heimat.

Kommt ein Vöglein geflogen,
Setzt sich nieder auf mein'n Fuß,
Hat ein Brieflein im Schnabel,
Einen Gruß und 'nen Kuß.

Liebes Vöglein, flieg weiter,
Nimm 'nen Gruß mit und 'nen Kuß
Und ich kann dich nicht begleiten,
Weil ich hierbleiben muß.

Volkslied.

So viel Stern' am Himmel stehen,
An dem goldnen blauen Zelt,
So viel Schäflein als da gehen
In dem grünen, grünen Feld;
So viel Vöglein als da fliegen
Als da hin und wieder fliegen:
So viel mal seist du gegrüßt.

Volkslied.

Vom Heilande.

Jesus der Kinderfreund.

Herr Jesu, liebst du uns so sehr
Und blickst vom hellen Himmel her
So mild auf alle Kleinen;
Herr Jesu Christ, so bitt' ich dich
Sei auch mit mir und sieh auf mich
Und nimm mich zu den Deinen!

Ich bin noch klein, weiß noch nicht recht,
Was schön und gut, was böse und schlecht,
O lehr mich Gottes Willen!
Ich bin noch immer gar zu schwach,
Ich weiß und thu doch nicht darnach,
Hilf du mir ihn erfüllen.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201912171151-0